

exquisit

Waschautomat **WA 6010-3.1**



Gebrauchs- und
Installationsanweisung



Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Sicherheitsbestimmungen im Bezug auf elektrische Apparate. Es wurde nach Stand der Technik gefertigt und zusammengebaut.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an eventuelle Nachbesitzer weiter. Bei Fragen zu Themen, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich beschrieben sind, kontaktieren Sie den Kundendienst Tel. +49 2944-9716791 oder besuchen Sie unsere Homepage www.ggv-exquisit.de.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Waschmaschine ist für die Verwendung im privaten Haushalt bestimmt. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss. Wird das Gerät zweckentfremdet oder anders als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben bedient, kann vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.



Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungsbedingungen. Umbauten oder Veränderungen an der Waschmaschine sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

Inhaltverzeichnis


| | | |
|-----------|--|-----------|
| 1 | Sicherheit..... | 7 |
| 1.1 | Erklärung der Sicherheitshinweise..... | 7 |
| 1.2 | Sicherheit und Verantwortung | 7 |
| 1.3 | Allgemeine Sicherheitshinweise | 9 |
| 2 | Sparhinweise..... | 9 |
| 3 | Montage und Installation | 10 |
| 3.1 | Transportsicherung entfernen..... | 15 |
| 4 | Inbetriebnahme..... | 16 |
| 4.1 | Programmwahl | 20 |
| 4.2 | Mögliche Programmeinstellungen | 20 |
| 5 | Wartung Pflege Reinigung..... | 23 |
| 6 | Störung und Störungsbehebung..... | 25 |
| 7 | Kundendienst..... | 28 |
| 8 | Allgemeine Garantiebedingungen..... | 29 |
| 9 | Technische Daten..... | 31 |
| 9.1 | CE-Konformität..... | 31 |
| 10 | Entsorgung..... | 32 |

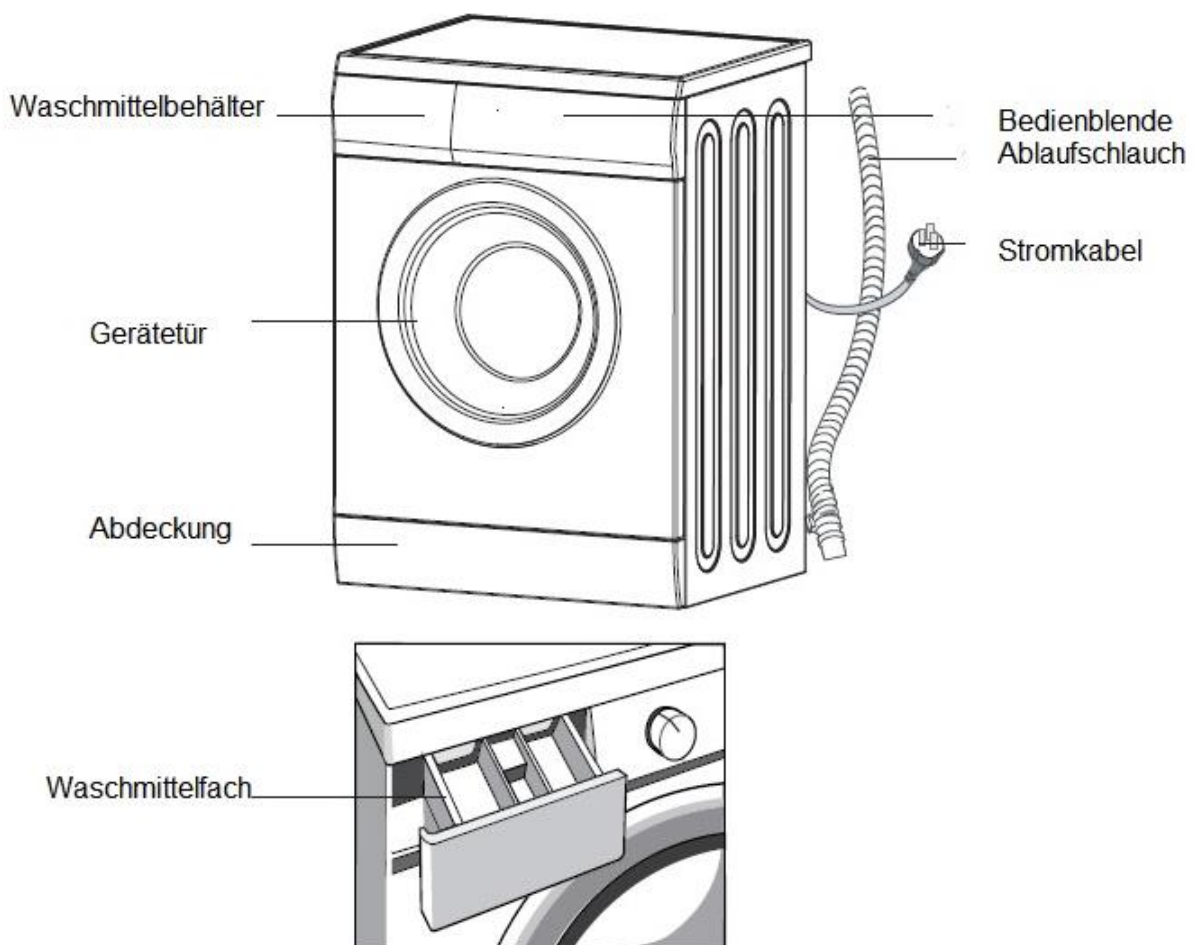
Gerät kennenlernen

Lieferumfang

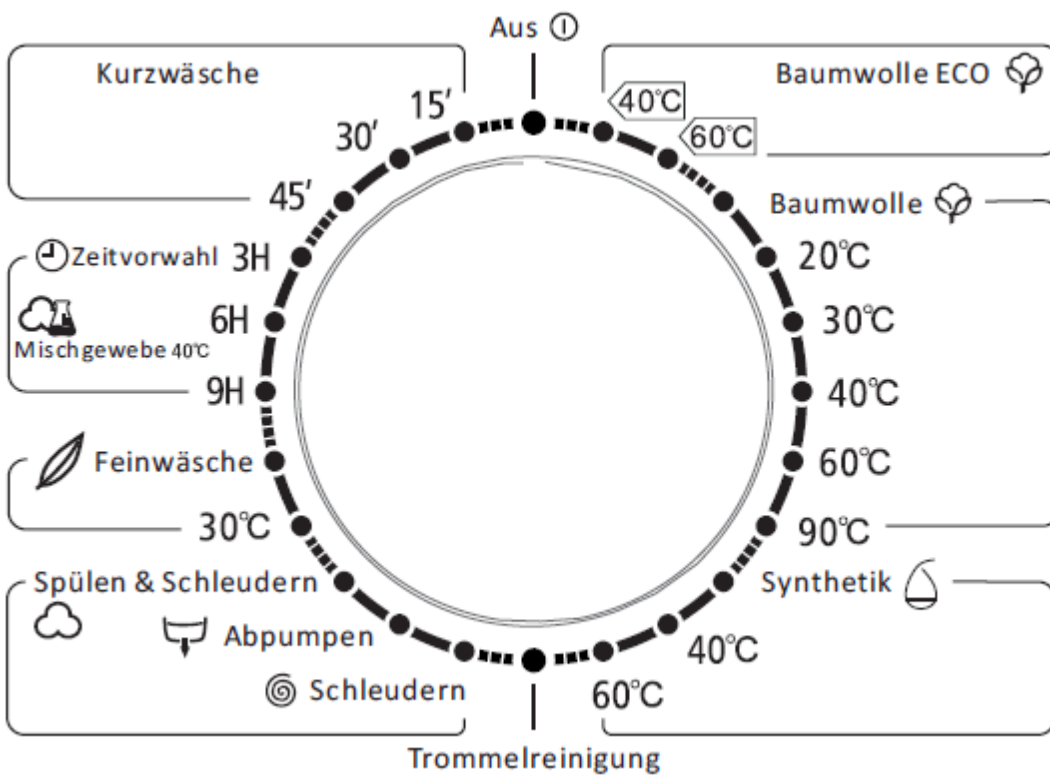
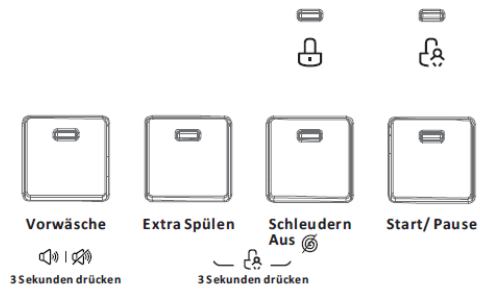
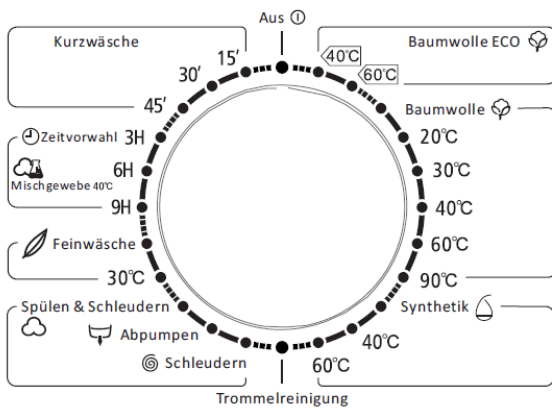
| | |
|---|---|
|  | 1 Zulaufschlauch 4 Stk. Transportsicherungen |
|  | 1 Stk. Bedienungsanleitung |

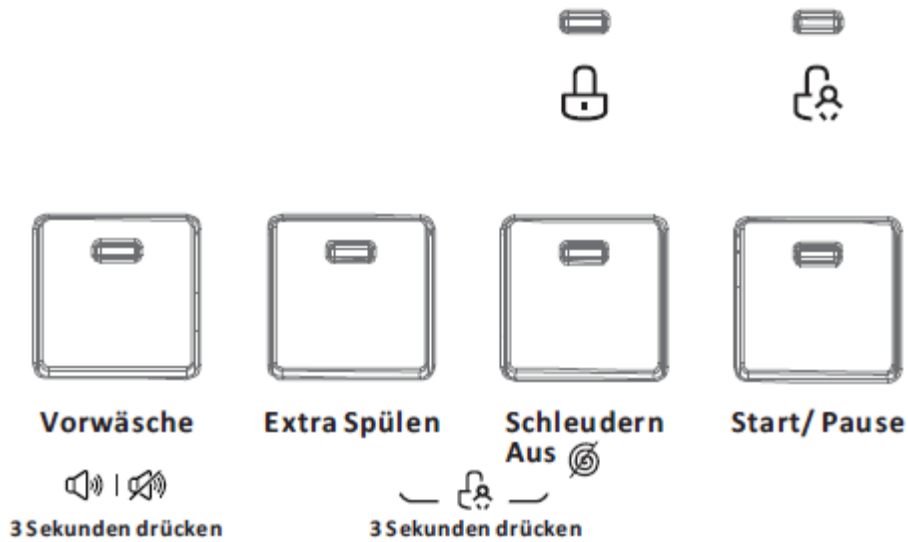
Optional: Artikel 1095385 Befestigungssatz Waschmaschinen (kann über den Fachhandel oder über den Exquisit-Kundendienst erworben werden)

Optional:  Schlauchhalter / Krümmer kann im Baumarkt oder bei Fachhändler erworben werden.



Bedienblende








„Baumwolle 60 °C“ und „Baumwolle 40 °C“ sind die Standard- Waschprogramme auf die sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.


1 Sicherheit

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen sind unbedingt zu lesen und zu befolgen.

1.1 Erklärung der Sicherheitshinweise

| | |
|---|--|
|  | GEFAHR Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt! |
|  | WARNUNG Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann! |
|  | VORSICHT Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mässigen Verletzungen führen kann! |
| WICHTIG Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung erhebliche Sach- oder Umweltschäden bewirken kann. | |

1.2 Sicherheit und Verantwortung

 **WARNUNG**
Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickengefahr! Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

GEFAHR



Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von der Waschmaschine fern.

Lassen Sie Kinder keine Reinigungs und Wartungsarbeiten am Gerät ohne Aufsicht ausführen.

Halten Sie Haustiere vom Gerät fern.

Lebens- oder Verletzungsgefahr!

Lassen Sie dem Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.

Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen oder Folien einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Verpackungsteile und Folien von Kindern fern.

Kinder können sich im Gerät einsperren. Ziehen Sie deshalb bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Gerättür



WARNUNG

Fassen Sie den Stecker und das Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen.
- Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel muss unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzt werden. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.
- Ausser den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.
- Die Waschmaschine nie unnötig eingeschaltet lassen.
- Wasserhahn schließen, wenn die Maschine nicht gebraucht wird.
- Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung abschalten.
- Die Waschmaschine außen mit einem feuchten Tuch reinigen, keine Scheuermittel verwenden.
- Die Waschmaschinentür ist mit einem automatischen Verriegelungssystem versehen. Die Tür lässt sich erst ca. 2-3 Minuten nach Ende des Waschvorganges öffnen. Öffnen Sie die Türe nie gewaltsam, oder wenn sich noch Wasser in der Maschine befindet, und nicht auf die offene Tür abstützen.
- Gestatten Sie Kindern nicht, mit der Waschmaschine zu spielen oder in die Trommel zu steigen
- Falls erforderlich kann das Netzkabel durch den Kundendienst ersetzt werden.
- Gefahr beim Eingreifen/Einfassen in die drehende Trommel!
- Beim Eingreifen in die drehende Trommel können Sie sich die Hände verletzen.
- Nicht in die drehende Trommel fassen. Warten bis sich die Trommel nicht mehr dreht
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Geöffnetes Einfüllfenster kann abbrechen oder Waschmaschine kann kippen!
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.

2 Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Energiespar-Modus: Beleuchtung des Anzeigefeldes erlischt nach einigen Minuten, Start A blinkt. Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen.
- Der Energiespar-Modus wird nicht aktiviert, wenn ein Programm läuft.

- Auswählbare Temperaturen beziehen sich auf die Pflegekennzeichen in den Textilien. Die in der Maschine ausgeführten Temperaturen können von diesen abweichen, um einen optimalen Mix aus Energieeinsparung und Waschergebnis sicherzustellen.
- Automatisches Ausschalten: Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird, schaltet es sich vor Programmstart und nach Programmende zum Energiesparen automatisch aus.
- Zum Einschalten des Gerätes wieder den Hauptschalter -Taste # drücken.
- Falls die Wäsche anschließend im WäscheGerät getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Gerät-Herstellers wählen.

3 Montage und Installation

Verpackung

Die Verpackung ist 100% wieder verwertbar und ist mit dem Recyclingsymbol gekennzeichnet. Halten sie sich an die jeweils geltenden örtlichen Verordnungen hinsichtlich der Entsorgung des Verpackungsmaterials.



WARNUNG

Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten!

Transportschutz entfernen

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder und Transportschrauben. (Siehe Beipackzettel „Transportsicherung entfernen“).



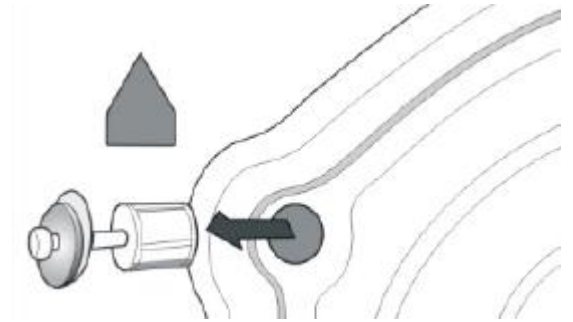
VORSICHT

Es besteht die Gefahr, dass die Waschmaschine beim Schleudern vom Sockel fällt. Bei Aufstellung auf einen bauseitig vorhandenen Sockel (Betonsockel oder gemauerter Sockel) muss die Waschmaschine durch Spannlaschen gesichert werden.

1. Bevor Sie die Waschmaschine in Betrieb nehmen entfernen Sie die Transportschrauben zusammen mit dem Gummi. Wenn die Schrauben nicht entfernt werden, kann dies zu starken Vibrationen, Lärm und Funktionsstörungen führen.

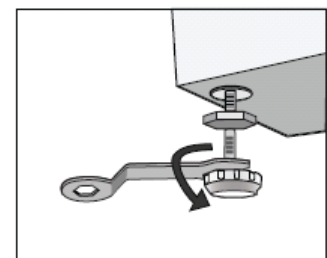
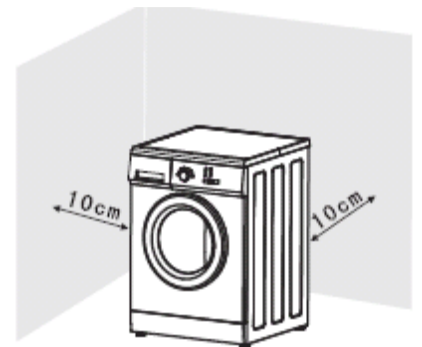
2. Lösen Sie die Schrauben mit einem Schraubenschlüssel, bewahren Sie die Schrauben auf. Wenn das Gerät transportiert werden muss, werden die Transportschrauben wieder verwendet.

3. Schließen Sie die Löcher mit den mitgelieferten Kappen.



Aufstellungsort der Waschmaschine

- Prüfen Sie den Ort, an dem die Waschmaschine aufgestellt werden soll. Vergewissern Sie sich, dass für die richtige Aufstellung alles Notwendige vorhanden ist.
- Stellen Sie die Waschmaschine auf einem horizontalen, soliden Boden auf. Wird die Waschmaschine auf einem ungeeigneten Boden aufgestellt, könnten starke Vibrationen, beträchtlicher Lärm und eine Funktionsstörung verursacht werden.
- Lassen Sie ausreichende Freiräume rechts & links 10 cm, hinten 10 cm.
- Nach dem Aufstellen der Waschmaschine, Bodenunebenheiten prüfen und die Füße der Maschine mithilfe eines Schraubenschlüssels entsprechend ausrichten (ihr Neigungswinkel darf nicht größer als 2 Grad betragen) und dann die Stellschrauben festziehen.



ACHTUNG

Die Waschmaschine sollte nicht wackeln und alle verstellbaren Füße sollten festen Bodenkontakt haben.



Wasser zu- und -ablauf

Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch unter Beachtung des örtlichen Wasserwerks an.

Wasserzulauf: Nur Kaltwasser

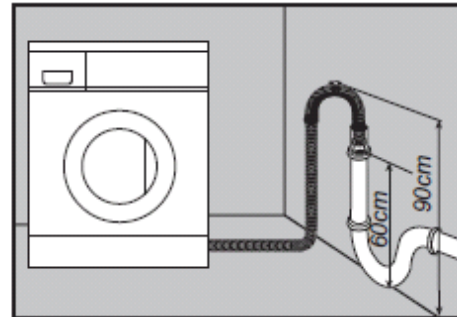
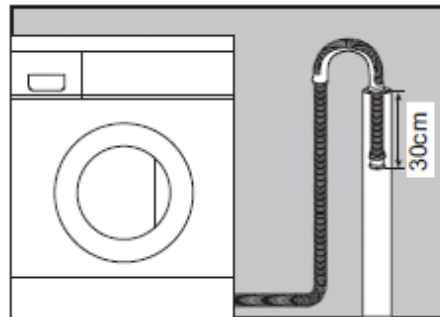
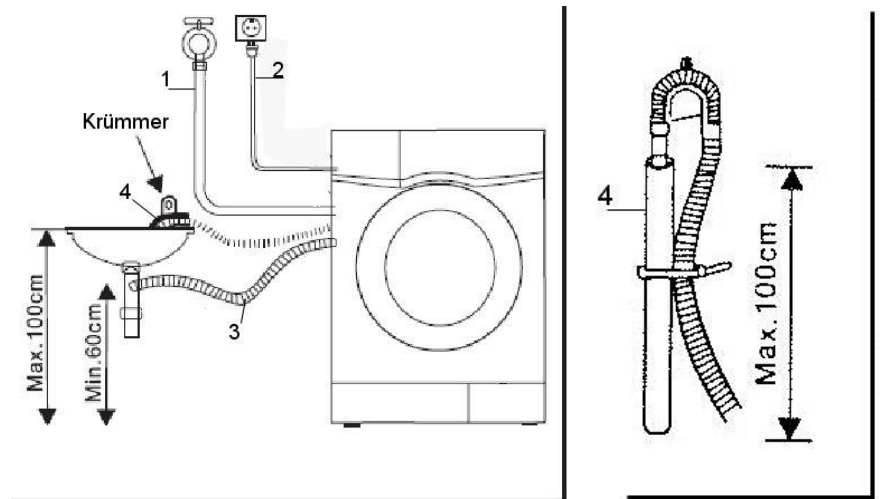
Wasserhahn: $\frac{3}{4}$ " Schlauchverschraubung.

Der Anschluss an den Wasserhahn erfolgt mit Hilfe des vom Hersteller gelieferten Schlauches. Das geknickte Ende wird an der Maschine, das gerade Teil wird am Wasserhahn angeschlossen. Um zu verhindern, dass Wasser austritt sind die Überwurfmuttern der Schlauchenden mit je einer Dichtung zu versehen und müssen gut festgeschraubt werden. (Dichtung ist u. U. schon montiert, bitte prüfen).

Vermeiden Sie Wasserschäden, indem Sie den Wasserhahn geschlossen halten wenn die Maschine nicht in Betrieb ist.

Anschluss Schema

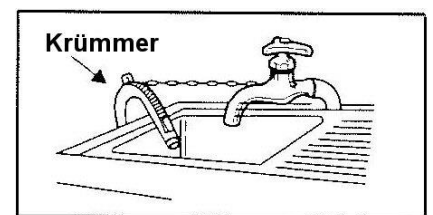
- 1 Wasseranschluss
- 2 Stromanschluss
- 3 Wasserablauf zum Siphon
- 4 Alternativ: Wasserablauf ins Becken oder Abflußrohr



Wasserablauf

Bei Verwendung eines Krümmers
Montieren sie diesen ca. 80 – 100 cm über dem Fußboden und stellen sicher, dass der Schlauch nicht auf den Boden fallen kann und das austretende Wasser sicher abfließt.

Ist die Waschmaschine an ein eingebautes Abpumpsystem angeschlossen, prüfen Sie, ob letzteres mit einem Lüftungsloch ausgestattet ist, um ein gleichzeitiges Zulaufen und Abpumpen von Wasser (Siphon - Effekt) zu vermeiden.

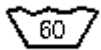


Waschsymbole

Die heute in Europa üblichen Textilpflegesymbole wurden von der Internationalen Organisation für Textilpflegekennzeichen HGINETEXH (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) mit Sitz in Paris im Jahr 1975 eingeführt. Sie sind festgeschrieben

in einer ISO-Norm (ISO 3758) von 1991 und der Euro-Norm EN 23758 von 1994. Diese Norm ist für alle europäischen Länder (EU) verbindlich, und gilt auch in der Schweiz und in Israel.

Waschen



Maschinenwäsche. Die Ziffer gibt die höchstmögliche Waschtemperatur an.



Maschinenwäsche. Der Balken unter dem Behälter bedeutet Schonschleudern.



Maschinenwäsche. Unterbrochener Balken (manchmal auch Doppelbalken): Besonders schonendes Waschen - nur Feinwaschgang oder Wollwaschgang (bei 30 Grad, andere Temperaturen entsprechend)



Handwäsche. (kalt oder lauwarm, max. 40 °C, besser 30 °C)



Kalt waschen
(Kein Symbol nach ISO 3758; wird jedoch öfters verwendet)



Nicht waschen (das heißt meist: reinigen) - manchmal wird das Andreas-kreuz durch ein x oder xx ersetzt.



Keine Handwäsche



Nicht wringen, dieses Symbol ist in Europa nicht üblich, sondern wird hauptsächlich in Japan verwendet.

Für das Schleudern existiert kein eigenes Symbol. Sie können sich nach dem Waschsymboll richten. Ist ein schonender Waschgang gefordert (Balken unter dem Bottich oder gar durchbrochener Balken), nur bei niedriger Drehzahl schleudern.

Ganz empfindliche Wäsche (Seide, Wolle - meist ist hier Handwäsche gefordert) nicht schleudern, sondern zunächst in Frotteehandtücher wickeln und danach liegend trocknen.

Bleichen

Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich. Ist das Bleichen explizit verboten, sollten Sie allerdings auch Fleckensalze und bleichende Fleckentfernungsmittel mit Vorsicht verwenden.



Bleichen erlaubt



Chlorbleiche möglich



Chlorbleiche nicht möglich

Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich. Ist das Bleichen explizit verboten, sollten Sie allerdings auch Fleckensalze und bleichende Fleckentfernungsmittel mit Vorsicht verwenden.

Bügeln



Bügeln heiß - Höchsttemperatur: 200 °C



Bügeln warm - Höchsttemperatur: 150 °C



Bügeln lauwarm - Höchsttemperatur: 110 °C



Nicht bügeln

Chemische Reinigung



Schonende Reinigung (zwei Balken: extrem schonende Reinigung)



Reinigen mit allen allgemein üblichen Lösungsmitteln
(also auch Fleckenentfernung mit Benzin erlaubt)



Reinigung mit KWL (Kohlenwasserstofflösemittel), Fluorkohlenwasserstoff
(heute verboten) oder Benzin (a. zur Fleckenentfernung zuhause!)



Reinigung mit Perchlorethylen
(Alle üblichen Lösungsmittel außer Trichloräthylen sind erlaubt)



Naßreinigung (Professionelle Reinigung auch mit Wasser)



Keine chemische Reinigung

Wäsche trocknen



Trocknen im Wäschegerät



Trocknen im Gerät bei hoher Temperatur

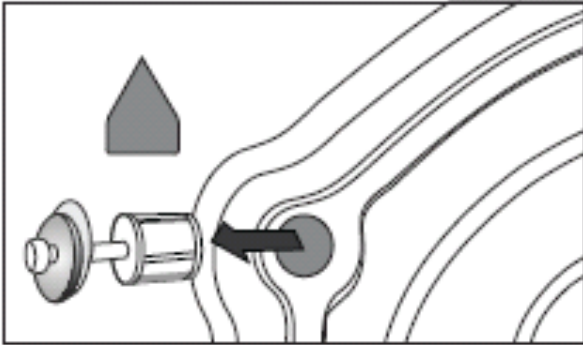


Trocknen im Gerät bei niedriger Temperatur (maximal 60 °C)



Nicht im Gerät trocknen

3.1 Transportsicherung entfernen



Hinweise

Die Standardprogramme Baumwolle 60°C & 40°C sind zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.

Der tatsächliche Energie- und Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.

Angaben über ungefähre Programmdauer sind dem Kapitel „Waschen und Programmwahl“ zu entnehmen.

Das Gerät entspricht den harmonisierten EU Normen und Richtlinien in der bei Lieferung aktuellen Fassung:

- Niederspannung 2006/95/EG
- Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG
- Umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte 2009/125/EG.

4 Inbetriebnahme

Erdungsanweisung



Das Gerät muss geerdet werden. Bei Störungen oder Ausfall des Gerätes vermindert die Erdung die Stromschlaggefahr durch Herstellen eines Pfades mit geringstem Stromwiderstand. Das Netzkabel dieses Gerät verfügt über einen Erdleiter und einen Stecker mit Erdung. Der Stecker muss mit einer den örtlichen Vorschriften entsprechend installierte und geerdete Netzsteckdose verbunden werden.

Elektrische Anschlüsse

Alle elektrischen Anschlüsse müssen von einem Fachmann und unter Beachtung der Herstellervorschriften, sowie der örtlichen Sicherheitsvorschriften ausgeführt werden.

Angaben über Spannung, Leistungsaufnahme und Absicherung s. Technische Daten.

Der Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Schutzkontakt-Steckdose erfolgen. Die Erdung ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der o.g. Vorschriften entstehen.

Keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwenden.

Der Zugriff zum Netzstecker muss nach der Installation jederzeit gewährleistet sein oder es muss möglich sein, die Netztrennung über einen zweipoligen Schalter zu erreichen.

Die Waschmaschine nicht in Betrieb nehmen, wenn sie während des Transportes beschädigt wurde. In diesem Fall den Kundendienst benachrichtigen.

Austausch des Netzkabels nur durch den Kundendienst vornehmen lassen.

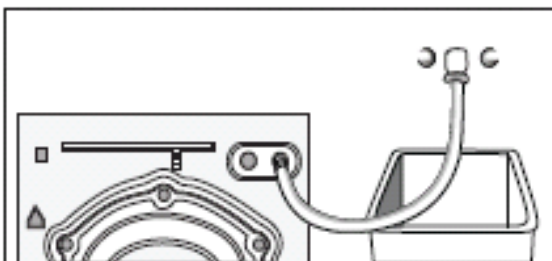
Die Waschmaschine nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden.

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.



WARNUNG

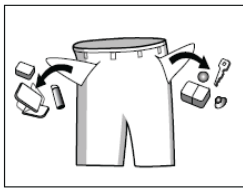
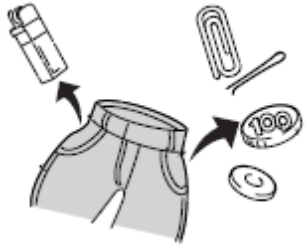



Achten Sie darauf, dass Ihre Netzstromversorgung mit der auf dem Typenschild der Maschine angegebenen maximalen Spannung übereinstimmt. Weiterhin muss Ihre Steckdose mit einer geeigneten Erdung ausgerüstet sein, um den sicheren Betrieb der Maschine zu garantieren.



Erster Waschgang

Bevor die Waschmaschine zum ersten Mal benutzt wird, sollte ein Waschvorgang mit etwas Waschmittel, aber ohne Wäsche durchgeführt werden, um die werkseitigen Schmutz- und Fettreste von der Trommel zu entfernen und um ein Verschmutzen der Wäsche zu vermeiden.

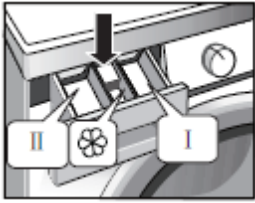
Wäsche vorbereiten

| | | | |
|--|--|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Schließen Sie Reisverschlüsse, Druckknöpfe und Haken, damit sie nicht in anderen Textilien verfangen. Entfernen sie Nadeln, Schnallen und andere harte Objekte, damit sie den Innenraum der Waschmaschine nicht kratzen.• Leeren Sie die Taschen.  | <ul style="list-style-type: none">• Krempeln Sie Ärmelaufschläge herunter und drehen Sie synthetische Wäsche auf links, um Flusenbildung zu vermeiden.• Binden Sie Bänder und Schärpen fest, damit sie sich nicht verwirren.• Behandeln Sie Flecken vor. | | |
|  |  |  |  |

- Trennen Sie stark verschmutzte Textilien von leicht verschmutzten.
- Trennen Sie dunkle und helle Farben sowie farbechte und nicht -farbechte Textilien.
- Legen Sie die Wäsche locker in die Waschmaschine, damit die Textilien optimal gereinigt werden und knitterfrei bleiben.
- Beladen Sie die Waschmaschine richtig und wählen Sie die passende Einstellung für die Wäschemenge.
- Überladung und eine zu niedrig gewählte Einstellung für die Wäschemenge können: das Waschergebn mindern, die Knitterbildung fördern und übermäßig viele Flusen erzeugen
- Mischen Sie bei jeder Ladung große und kleine Textilien. Verteilen Sie alles gleichmäßig, um das Gleichgewicht in der Maschine zu erhalten. Eine ungleichmäßige Ladung kann die Waschmaschine beim Schleudern zum Vibrieren bringen
- Verkürzen Sie die Waschzeit, wenn Sie eine Einstellung für eine geringe Wäschemenge verwenden. Bei einer Ladung mit nur wenigen kleinen Textilien reicht eine kürzere Waschzeit aus.
- Verwenden Sie eine Einstellung für eine große Wäschemenge, um Knitterfalten bei bügel-freien Kleidungsstücken und bestimmten synthetischen Textilien zu reduzieren. Diese Textilien sollten im Wasser mehr Bewegungsfreiheit haben.

Waschmittel-Einfüllkammern

Die drei Waschmittel-Einfüllkammern wie folgt benutzen:



I Waschmittel für Vorwäsche

II Waschmittel für Hauptwaschgang

 Weichspüler








Es ist wichtig, je nach Wäschetyp die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden. Diese hängt von folgenden Faktoren ab:

- **Wasserhärte**
welchen PH-Wert hat das Wasser in Ihrer Region (eventuell Wasserwerk fragen)
- **Verschmutzungsgrad**
bei stark verschmutzter Wäsche, mehr Waschmittel verwenden
- **Wäschemenge**
je kleiner Ihre Waschmenge ist, desto geringer sollte die Menge des Waschmittels sein

Hinweise

- Verwenden Sie keine Waschmittel, die Chlor und Schwefel enthalten.
- Dosierungsempfehlung auf der Waschmittelpackung beachten.
- Überdosierung führt zu extremer Schaumbildung.
- Unterdosierung kann dazu führen, dass die Wäsche mit der Zeit grau wird.
- Geben Sie Flüssigweichspüler in die Weichspülkammer.
- Überschreiten Sie nicht die Linie für den maximalen Füllstand. Eine Überfüllung kann dazu führen, dass der Weichspüler zu früh abgegeben wird und Flecken auf den Kleidungsstücken entstehen.
- Öffnen Sie das Waschmittelfach nicht, wenn das Wasser zuläuft.

Waschen und Programmwahl

| Programm | Waschmittelkammer | | | Temperatur (°C) | Programmdauer | Schleuderdrehzahl (Standard) | Max. Beladung kg |
|--|-------------------|----------|----------|-----------------|---------------|------------------------------|------------------|
| | X | ● | ○ | | | | |
| Baumwolle ECO   Buntwäsche Farbige Baumwolle, Leinen, Bettwäsche, Schürzen, Jeans, Sportbekleidung | X | ● | ○ | 40 | 215 | 1000 | 6 |
| | ○ | ● | ○ | 60 | 232 | 1000 | 6 |
| Baumwolle  Buntwäsche Farbige Baumwolle, Leinen, Bettwäsche, Schürzen, Jeans, Sportbekleidung | ○ | ● | ○ | Kalt | 95 | 1000 | 6 |
| | ○ | ● | ○ | 20 | 79 | 1000 | 6 |
| | ○ | ● | ○ | 30 | 80 | 1000 | 6 |
| | ○ | ● | ○ | 40 | 100 | 1000 | 6 |
| | ○ | ● | ○ | 60 | 105 | 1000 | 6 |
| | ○ | ● | ○ | 90 | 160 | 1000 | 6 |
| Synthetik  Viskose Polyester | X | ● | ○ | Kalt | 78 | 1000 | 3 |
| | X | ● | ○ | 40 | 93 | 1000 | 3 |
| | X | ● | ○ | 60 | 103 | 1000 | 3 |
| Schleudern  | X | x | x | | 12 | 1000 | 6 |
| Trommelreinigung | X | x | x | 90 | 81 | 400 | |
| Abpumpen  | X | X | X | - | 1 | 0 | |
| Spülen u Schleudern | X | X | ○ | | 31 | 1000 | 0 |
| Feinwäsche  | X | ● | ○ | 30 | 60 | 600 | 2,5 |
| | X | ● | ○ | Kalt | 55 | 600 | 2,5 |

X nicht erforderlich die Waschmittelkammer zu befüllen










- Diese Kammer muss befüllt werden
- **Diese Kammer kann wahlweise befüllt werden**

4.1 Programmwahl

Die zutreffende Programmwahl bitte abstimmen mit Art, Menge und Verschmutzungsgrad der zu waschenden Wäschestücke, siehe nachstehende Temperaturtabelle:

| | |
|--------------------|---|
| 90 °C | - Stark verschmutzte Kochwäsche weiß, Baumwolle oder Leinen (z.B. Tücher, Bettwäsche, Schürzen) |
| 60 °C | - Mäßig verschmutzte Buntwäsche, Synthetik (z.B. Leibchen, Pyjamas) - Leicht verschmutzte Kochwäsche (z.B. Unterwäsche) |
| 40 °C, 30 °C, Kalt | - Leicht bis normal verschmutzte Buntwäsche, Synthetik, Wolle Es ist empfehlenswert, Wolle kalt oder bei 30°C zu waschen. |

4.2 Mögliche Programmeinstellungen

| | |
|---|-----------------------------------|
| Baumwolle  | 20°C;30°C;40°C;60°C;90°C und kalt |
| Kurzwäsche | 15; 30; 45 Min. |
| Synthetik  | 40 °C; 60 °C; kalt |
| Baumwolle ECO   | 40 °C; 60 °C |
| Spülen & Schleudern   | - |
| Abpumpen  | - |
| Schleudern  | - |
| Feinwäsche  | 30 °C; kalt |
| Startzeitverzögerung | 3 Std.; 6 Std.; 9 Std. |
| Trommelreinigen | 90 °C |



Kindersicherung

Drücken Sie während des Programmablaufes die Tasten Intensiv und Extra Spülen zusammen, bis ein Summton erklingt. Dann sind die Tasten Ein/Aus, Schleudern, Extra Spülen, Intensiv, Temperatur und der Programmwahlschalter deaktiviert. Wenn Sie noch einmal die beiden Schalter für ca. 3 Sekunden drücken, wird die Sperre wieder aufgehoben. Ist die Kindersicherung aktiv, wird das entsprechende Symbol im Display angezeigt.

Die Kindersicherung muss vor dem Ausschalten der Maschine deaktivieren.

Trommelreinigung

Das Programm dient zur Reinigung von Trommel und Ablaufschlauch. Die Verwendung von geringen Waschmittelmengen und Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen können zum allmählichen Ansammeln von Fett, Schmutz und Kesselstein führen. Mit der Zeit können diese Ablagerungen die Wäsche und die Maschine beschädigen und zu unangenehmen Gerüchen führen. Es wird empfohlen dieses Programm mehrmals im Jahr durchzuführen. Insbesondere wenn regelmäßig nur mit niedrigen Temperaturen gewaschen wird.

Kleidungsstücke oder andere Wäsche nicht in die Trommel geben!

Schaumerkennung / Funktion

Die Schaumüberprüfung ist nur beim Hauptwaschgang aktiv. Die Schaumbildung wird nur während des Schleuderns des Hauptwaschganges geprüft. Während der Waschgänge und den Heizphasen wird der Schaum nicht kontrolliert. Erkennt die Schaumerkennung eine zu starke Schaumentwicklung (z.B. durch eine Überdosierung des Waschmittels) versucht es den Schaum abzubauen. Dabei unterbricht die Maschine den Waschzyklus und die Restzeitanzeige im Display wird angehalten.

Ist beim letzten Schleudergang immer noch Schaum vorhanden wird das Schleudern unter-



brochen Türverriegelung =  Das LED leuchtet, wenn die Gerätetür geschlossen ist.

Waschprogrammwahl

- Legen Sie die Wäsche in die Trommel.
- Schließen Sie die Tür.
- Schalten Sie das Gerät mit der „Ein/Aus“ Taste ein
- Geben Sie das Waschmittel in die Kammer für Haupt- und Vorwäsche (Geben Sie in die Kammer für Vorwäsche nur Waschmittel, wenn Sie auch eine Vorwäsche gewählt haben).
- Drehen Sie den Programmwahlknopf zum gewünschten Waschprogramm (z.B. Baumwolle)
- Zusätzlich können Sie Vorwäsche; Extra Spülen Schleudern Ein/Aus wählen.
- Drücken Sie auf die Start/Pause Taste um den Waschvorgang zu starten.

HINWEIS

Denken Sie daran, vor dem Start der Waschmaschine den Wasseranschluss aufzudrehen.

Tipps für die Behandlung von Flecken

- Fleckige, stark verschmutzte oder ölige Textilien müssen gegebenenfalls vorbehandelt oder eingeweicht werden.
- Einweichen hilft, proteinhaltige Flecken wie Blut, Milch oder Gras zu entfernen.
- Vorbehandeln hilft, Verschmutzungen vor dem Waschen zu lösen.
- Benutzen Sie warmes Wasser, um Wäsche mit Flecken einzuweichen oder vorher zu behandeln. Heißes Wasser kann Flecken fixieren.
- Die meisten Flecken lassen sich einfacher entfernen, wenn sie noch frisch sind.
- Bevor Sie einen Fleck behandeln, finden Sie heraus, um was für einen Fleck es sich handelt, wie alt der Fleck ist, um welchen Stoff es sich handelt und ob dieser Stoff farbecht ist. (Prüfen Sie das Pflegeetikett.)
- Waschen und Trocknen kann bestimmte Flecken fixieren.
- Beginnen Sie mit kaltem oder warmem Wasser.
- Legen Sie die betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein Papierhandtuch oder ein weißes Tuch.
- Tragen Sie den Fleckenentferner von hinten auf den Fleck auf. So wird der Fleck aus dem Stoff heraus anstatt durch ihn hindurchgepresst.

| | |
|---------------------------|---|
| Blut | Sofort in KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, in kaltem Wasser mit Gallseife einweichen |
| Kaugummi | Kaugummi mit Eis in einem Plastikbeutel aushärten lassen. So viel wie möglich abkratzen und mit Waschbenzin abtupfen. |
| Kakao, Schokolade | Mit KALTEM Wasser abtupfen und mit Gallseife einweichen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und in kaltem Wasser ausspülen |
| Kaffee | Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen. |
| Sahne/Milch | Schnell abwischen und in KALTEM Wasser ausspülen. Etwas Waschmittel einreiben und mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen. |
| Eiscreme | Ist der Fleck noch sichtbar, mit Waschbenzin abtupfen. |
| Deodorant | Betroffene Stelle mit Essig einreiben und dann in KALTEM Wasser ausspülen. Mit Waschbenzin abtupfen. Steife Stellen mit Gallseife behandeln. |
| Ei | Mit KALTER Gallseife einweichen, ausspülen und normal waschen |
| Weichspüler | Betroffene Stelle mit einem Stück Seife einreiben und normal waschen. |
| Obstflecken | So schnell wie möglich durch Abtupfen mit KALTEM Wasser behandeln. Fleck mit etwas Waschmittel einreiben und normal waschen. |
| Gras | Stelle mit Waschbenzin abtupfen. Gallseife einreiben und normal waschen. |
| Schmierfett und Öl | Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein saugfähiges Tuch legen und von der Rückseite behandeln. Mit Waschbenzin oder Trockenreinigungsmittel abtupfen. Normal waschen. |
| Eisen oder Rost | Zitronensaft und Salz auftragen und in die Sonne legen. Normal waschen |
| Lippenstift | Mit Brennspritus abtupfen und normal waschen. In WARMEM Wasser mit Waschmittel auswaschen. Stelle mit Zitronensaft anfeuchten, in der Sonne trocknen lassen und normal waschen. Wenn der Fleck hartnäckig bleibt und der Stoff es zulässt, Bleiche verwenden. |
| Schlamm | Getrockneten Schlamm abbürsten. In kaltem Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und normal waschen. |
| Ölfarben | Frische Farbe abkratzen, mit einem nicht entflammaren Trockenreinigungsmittel abtupfen und normal waschen. |

| | |
|---------------------|--|
| Wasserfarben | Kleidungsstück noch feucht behandeln, in WARMEM Wasser ausspülen und normal waschen. |
| Brandspuren | Tuch mit Wasserstoffperoxid befeuchten, auf die betroffene Stelle legen und heiß darüber bügeln. |

5 Wartung Pflege Reinigung



WARNUNG

Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose. Lebensgefahr durch STROMSCHLAG!

- Keine schweren Gegenstände oder Wärmequellen auf die Deckplatte der Waschmaschine stellen, um eine Verformung der Deckplatte zu vermeiden.
- Vor dem Reinigen des Gehäuses, immer erst den Netzstrom ausschalten und mit einem weichen Tuch und etwas Reinigungsmittel das Gehäuse außen abwaschen. Kein Benzin oder andere organische Lösungsmittel zum Reinigen verwenden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.
- Kein stark schäumendes Reinigungsmittel verwenden, am besten ohne Schaum.
- Vor dem Waschen, die Taschen der Kleidungsstücke leeren und den Reißverschluss hochziehen.
- Waschen bei hoher Temperatur kann das Bullauge sehr heiß werden. Bitte Babys und Kinder im Allgemeinen von der Maschine fern halten.
- Wenn Sie umziehen, sollten Sie nicht vergessen, zum Transport der Waschmaschine die vier Schrauben und die vier rückseitigen Transportsicherungen einzuschrauben, die zur Installation der Maschine entfernt werden.
- Niemals Wäsche in die Maschine geben, die mit Benzin bespritzt wurde. Warten bis die entflammbaren Lösungsmittel verdampft sind, sonst könnte die Maschine beschädigt werden.
- Die Maschine nicht benutzen, wenn Sie barfuß sind.
- Maschine vor direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit schützen.
- Ein beschädigtes Gerät darf nur von unserem oder von uns zugelassenen technischen Kundendienst repariert werden.
- Das Gerät nicht auf Teppichboden stellen.
- Das Gerät niemals in der Nähe von entflammbaren und explosiven Gasen verwenden.
- Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Hersteller oder seinem zugelassenen technischen Kundendienst ausgetauscht werden.

Reinigung des Gehäuses

Die richtige Pflege des Gerätes kann seine Lebensdauer erhöhen.

Das Gehäuse mit einem weichen Lappen und, wenn nötig, mit etwas milder Spüllauge reinigen und anschließend trocken reiben.

Überschüssiges Wasser sofort wegwischen.

Reinigung der Trommel

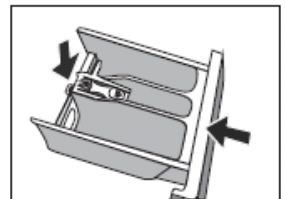
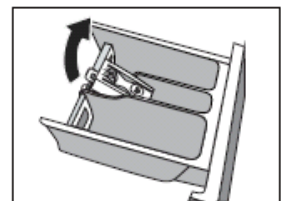
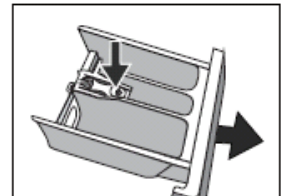
Sofern aufgrund von Metallteilen Rost im Trommelinnern auftritt, diesen sofort mit chlorfreien Reinigungsmitteln entfernen.

Niemals Steinwolle verwenden.

Reinigung der Waschmittel-Einfüllkammern

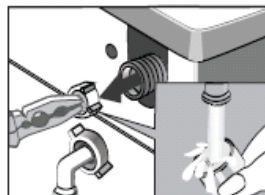
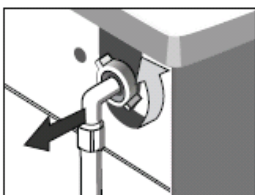
Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände in Waschmittel-Einfüllkammern. Dieses deshalb von Zeit zu Zeit unter fließendem Wasser reinigen.

- Das Waschmittelfach mit den Einfüllkammern herausziehen.
- Um die Reinigung zu erleichtern, lässt sich der Einsatz der Weichspülkammer abnehmen. Hierfür den Riegel des Einsatzes nach unten drücken, siehe Pfeil.
- Den Einsatz nach oben anheben und heraus nehmen.
- Alle Kammern des Waschmittelfachs mit Wasser reinigen.
- Waschmittel kann sich auch in der hinteren Öffnung des Waschmittelfachs ansammeln. Nach Bedarf Waschmittelreste mit einer Bürste reinigen.
- Nachdem die Reinigung abgeschlossen ist, den Einsatz für die Weichspülkammer wieder einrasten, das Waschmittelfach wieder in die Waschmaschine einsetzen und schließen.



Reinigung des Wassereinlaufsiebs





- Ziehen Sie den Netzstecker der Maschine, bevor Sie das Sieb reinigen.
- Entfernen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn.
- Reinigen Sie das Wasserzulaufsieb unter laufendem Wasser.
- Schließen Sie das Sieb wieder an.



- Schrauben Sie den Wassereinlauf von der Rückseite des Gerätes ab.
- Ziehen Sie das Einlaufsieb mit einer Schnabelzange / Spitzzange heraus
- Reinigen Sie das Sieb unter laufendem Wasser.
- Schließen Sie das Sieb wieder an.
- Schrauben Sie den Wassereinlauf wieder ein.
- Öffnen Sie die Wasserversorgung und versichern Sie sich, dass es dicht ist.
- Schließen Sie die Wasserversorgung.

Reinigung des Flusensiebs

Das Flusensieb dient dazu, Fremdkörper wie Fäden, Münzen, Nadeln, Knöpfe usw. aufzufangen. Wird das Flusensieb nicht rechtzeitig gereinigt (alle 10 Waschvorgänge), könnte ein Abflussproblem entstehen.

| | | | |
|--|--|--|--|
|  <p>1. Ziehen Sie den Netzstecker der Maschine, bevor Sie das Sieb reinigen. Stellen Sie die Wasserversorgung ab. Sofern notwendig, warten Sie, bis das Wasser abgekühlt ist. Die untere Sockelblende öffnen. Einen Behälter nahebei unter stellen.</p> |  <p>2. Den Flusensiebverschluss öffnen und das Wasser heraus fließen lassen. Dabei den unter gestellten Behälter benutzen, um das Wasser aufzufangen. Sobald kein Wasser mehr austritt, das Flusensieb heraus nehmen. Einen Lappen bereithalten, um restliches Wasser aufzuwischen. Das Flusensieb im Gegenuhrzeigersinn drehen und alle Fremdkörper entfernen.</p> |  <p>3. Setzen Sie den Flusensiebverschluss nach der Reinigung wieder auf und drehen ihn im Uhrzeigersinn ein, bis er wieder fest verschlossen ist.</p> |  <p>4. Schließen Sie die untere Sockelblende.</p> |
|--|--|--|--|

Trommelreinigung



Roststellen im Inneren der Trommel durch fremde Metallteile sollen sofort mit chlorfreien Reinigungsmitteln entfernt werden. Benutzen Sie niemals Stahlwolle.

6 Störung und Störungsbehebung

Die meisten Probleme lassen sich einfach lösen, wenn man die Ursache erkannt hat. Suchen Sie Ihr Problem in der folgenden Liste, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren.

| Problem | Bitte prüfen |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> - Die Waschmaschine funktioniert überhaupt nicht | <ul style="list-style-type: none"> - Liegt ein Stromausfall vor? - Ist das Netzkabel richtig in eine Steckdose gesteckt? - Haben Sie die Maschine eingeschaltet und den Wasserhahn geöffnet? - Haben Sie die Taste Start/Pause gedrückt? - Ist die Tür richtig geschlossen? - Befindet sich die richtige Menge Wäsche in der Waschmaschine |

| | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> - Es läuft kein Wasser zu | <ul style="list-style-type: none"> - Haben Sie den Zulaufschlauch angeschlossen und den Wasserhahn aufgedreht? - Ist der Zulaufschlauch geknickt oder der Wasserhahn eingefroren? - Ist die Wasserversorgung abgestellt? - Wird das Sieb des Zulaufschlauches durch irgendwelche Fremdkörper verstopft |
| <ul style="list-style-type: none"> - Wasserleck | <ul style="list-style-type: none"> - Die Verbindungen der Wasserzulauf- und Abfluss-Schläuche prüfen und fest anziehen. - Wasserabflussschlauch reinigen, wenn nötig eine Fachperson mit der Reparatur beauftragen. |
| <ul style="list-style-type: none"> - Die Waschmaschine lässt das Wasser nicht ab | <ul style="list-style-type: none"> - Ist der Zulaufschlauch fest angeschraubt? - Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft? - Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt? - Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht? - Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Flusensieb? |
| <ul style="list-style-type: none"> - Die Waschmaschine schleudert nicht. - Während des Schleuderns hält die Waschmaschine an. | <ul style="list-style-type: none"> - Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft? - Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt? - Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht? - Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Flusensieb? - Ist das Sieb der Laugenpumpe verstopft? - Arbeitet die Laugenpumpe? - Haben Sie die richtige Menge Waschmittel eingefüllt? - Ist der Abflussschlauch höher als 1 m über dem Boden platziert? |
| <ul style="list-style-type: none"> - Anzeigen leuchten nicht | <ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie die Stromzufuhr. Ist der Netzstecker richtig angeschlossen? Wenn nicht, Kundendienst rufen. - |
| <ul style="list-style-type: none"> - Waschmittelreste in den Einspülkammern | <ul style="list-style-type: none"> - Reinigen Sie die Einspülkammern und wischen sie anschließend trocken. Benutzen Sie Flüssigwaschmittel oder spezielle Waschmittel für Waschautomaten. |
| <ul style="list-style-type: none"> - Schlechte Waschleistung | <ul style="list-style-type: none"> - Sind die Kleidungsstücke zu schmutzig? Wählen Sie eine angemessene Behandlung. - Haben Sie die richtige Menge Waschmittel eingefüllt? |
| <ul style="list-style-type: none"> - Die Maschine vibriert und ist zu laut | <ul style="list-style-type: none"> - Sind die Transportsicherungen ausgebaut? - Steht die Maschine sicher auf ebenem Boden? - Ist das Sieb der Laugenpumpe verstopft? - Arbeitet die Laugenpumpe? - Haben Sie die richtige Menge Waschmittel eingefüllt? - Ist der Abflussschlauch höher als 1 m über dem Boden platziert? - Befinden sich Metallteile in der Waschtrommel? |
| <ul style="list-style-type: none"> - Tür kann nicht geöffnet werden | <ul style="list-style-type: none"> - Türsicherung ist aktiviert. Deshalb Netzstecker ziehen. |

| Störung | Status LED Leuchten | | | | | | Mögliche Fehlerursache | Lösung |
|------------------------------------|---|---|-------------------|----------------------------------|--------------|-----------|--|---|
| |  |  | Vorwäsche / Start | Schleudern <small>aus</small> | Extra Spülen | Vorwäsche | | |
| Die Maschine startet nicht | Blinkt | Aus | Blinkt | Aus | Aus | Aus | <ul style="list-style-type: none"> - Wasserzulauf ist nicht aufgedreht. - Der Zulaufschlauch ist nicht am Krümmer befestigt. - Das Wasserventil ist defekt. | <ul style="list-style-type: none"> - Wasserzulauf aufdrehen. - Zulaufschlauch an den Krümmer (Haken) hängen. - Das Ventil wechseln. |
| Gerätetür schließt nicht | Aus | Aus | Aus | Blinkt | Aus | Aus | <ul style="list-style-type: none"> - Die Tür ist nicht richtig geschlossen. - Kleidung ist zwischen Gehäuse und Tür eingeklemmt. - Die Türmechanismus ist defekt. | <ul style="list-style-type: none"> - Schließen Sie die Tür richtig. - Wäsche richtig in die Trommel legen. - Wechseln Sie den Türmechanismus. |
| Abflussschlauch funktioniert nicht | Aus | Aus | Blinkt | Blinkt | Aus | Aus | <ul style="list-style-type: none"> - Die Abfluspumpe ist blockiert. - Abflussschlauch ist blockiert. | <ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie den Abflussschlauch. - Reinigen Sie den Filter. - Prüfen Sie die Abfluspumpe und reinigen Sie diese. |

7 Kundendienst



WARNUNG

Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst. Führen Sie in diesen Fall keine weiteren Arbeiten, vor allen an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

WICHTIG

Beachten Sie, dass der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen auch während der Garantiezeit nicht kostenlos ist.

Folgende Angaben werden benötigt um Ihre Auftrag bearbeiten zu können:

- 1 Version
- 2 Modell
- 3 Batch
- 4 EAN
- 5 Seriennummer

Typenschild (Das Typenschild ist im Innenraum des Gerätes oder auf der Rückseite.)

- die vollständige Anschrift und Telefon- Nr.,
- die Fehlerbeschreibung.

Zuständige Kundendienstadresse

EGS GmbH

Dieselstrasse 1

33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Kundentelefon für Deutschland: +49 2944-9716791

Kundentelefon für Österreich: 0820 200 170

(aus dem österreichischen Festnetz 0.14 Euro/min, Mobilnetz anbieterabhängig abweichend)

E-Mail: kontakt@egs-gmbh.de

(Reparaturaufträge können auch online eingegeben werden.)

Internet: www.egs-gmbh.de

8 Allgemeine Garantiebedingungen

Garantiebedingungen

Als Käufer eines Exquisit – Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

Leistungsdauer

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen), oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

Umfang der Mängelbeseitigung

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden, aufgrund von chemischer, bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen. Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, wenn die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit - Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch einen qualifizierten Fachmann mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

Geltungsbereich

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in einem EU-Land erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich in Betrieb sind.

Für Geräte, die in einem EU-Land erworben und in ein anderes EU-Land gebracht wurden, werden Leistungen im Rahmen der jeweils landesüblichen Garantiebedingungen erbracht. Eine Verpflichtung zur Leistung der Garantie besteht nur dann, wenn das Gerät den technischen Vorschriften des Landes, in dem der Garantieanspruch geltend gemacht wird, entspricht.

Für Reparaturaufträge ausserhalb der Garantiezeit gilt:

Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.

Wird ein Gerät überprüft, bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrt- und Arbeitspauschalen berechnet. Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich.

Im Servicefall oder bei Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst EGS GmbH Kundentelefon für Deutschland: +49 2944-9716791.

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttgen

9 Technische Daten

| | |
|--------------------------|---------------|
| Wasserdruck [MPa] | 0.05 – 1.0 |
| Spannung/Frequenz [V/Hz] | 220-240 / 50 |
| Anschlusswert [W] | 1950 |
| Absicherung [A] | 10 |
| Abmessungen [H/B/T cm] | 850x595x470 |
| Gewicht unverpackt [kg] | 54 |
| EAN Nr. | 4016572023329 |

Weitere technische Daten entnehmen Sie bitte dem EU-Produktdatenblatt am Ende der Bedienungsanleitung.

*Technische Änderungen vorbehalten.

9.1 CE-Konformität

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind. Dieses Gerät ist mit dem CE Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

10 Entsorgung von Geräten

Dieses Gerät ist ausgezeichnet lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift

2012 / 19 / EU



Sie stellen sicher, dass das Produkt ordentlich entsorgt wird. Durch die umweltfreundliche Entsorgung stellen Sie sicher, dass eventuelle gesundheitliche Schäden durch Falschentsorgung vermieden werden.

Das Symbol der Tonne auf dem Produkt oder den Begleitpapieren zeigt an, dass dieses Gerät nicht wie Haushaltsmüll zu behandeln ist. Stattdessen soll es dem Sammelpunkt zugeführt werden für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Gerätschaften.

Die Entsorgung muss nach den jeweils örtlich gültigen Bestimmungen vorgenommen werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde oder Entsorgungsfirma.

Machen Sie ausgediente Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar:

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie deshalb für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

exQUISIT

GGV HANDELSGES. MBH & CO. KG
AUGUST-THYSSEN-STR. 8
D-41564 KAARST
GERMANY

WA6010_3.1_0720105_Version_E1.0_Rev.1_2018_11_13.docx

www.GGV-exquisit.de